

Vergabestelle
 Stadt Sundern
 Rathausplatz 1
 59846 Sundern

Datum der Versendung 20.08.2026

Vergabeart	
☒	offenes Verfahren
☐	nicht offenes Verfahren
☐	Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb
☐	Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb
☐	wettbewerblicher Dialog
☐	Innovationspartnerschaft
Ablauf der Angebotsfrist	
Datum	22.09.2026
Uhrzeit	11:30
Bindefrist endet am 20.11.2026	

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gem. VgV)

Bezeichnung der Leistung

Maßnahmennummer

Maßnahme

[Kauf von zwei neuen Hilfeleistungslöschfahrzeugen \(HLF 10\)](#)

Vergabenummer

Leistung

30.2026

[Kauf von zwei neuen Hilfeleistungslöschfahrzeugen HLF 10.](#)

Anlagen

A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind

[312_322_Hinweise_Einreichung_Teilnahmeantraege.pdf](#)

[312a_322a_Informationen_DS-GVOdocx.pdf](#)

[Bewerbungsbedingungen EU.pdf](#)

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden

[512_VOL B_Vetragsbedingungen_Stadt Sundern.pdf](#)

[513_Besondere_Vetragsbedingungen_TVgG_NRWdocx.pdf](#)

[635_Zusätzliche_Vetragsbedingungen.pdf](#)

[Anlage 1 zu Los 1.xlsx](#)

[Anlage 2 zu Los 1.xlsx](#)

[LV_LF 10.pdf](#)

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind

[521_Eigenerklärung_Ausschlussgruende.pdf](#)

[Los 1 HLF 10.xlsx](#)

[Los 2 Beladung HLF 10.xlsx](#)

[Los 3 HLF 10 Rüstst..xlsx](#)

[Preisblatt HLF 10.xlsx](#)

[VVB 124_LD - Eigenerklärung zur Eignung Liefer-_Dienstleistungen.pdf](#)

[VVB 633 - Angebotsschreiben LD 07-2019.pdf](#)

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind

[keine](#)

1 Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung

[Stadt Sundern, Fachbereich 5.4 - Brandschutz](#)

zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabeplattform
VMPCconnector: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPCenter>

3 Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise)

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung (Angebotsschreiben Nummer 6) einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

Bedingung an die Auftragsausführung

- VGV -Offenes Verfahren - Bedingung Auftragsausführung (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

- VGV -Offenes Verfahren - Befähigung Berufsausübung (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- VGV -Offenes Verfahren - Wirtschaftl. Leistungsfähigkeit (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- VGV -Offenes Verfahren - Technische Leistungsfähigkeit (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

3.2 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

keine

3.3 Entfällt

4 Losweise Vergabe

☐ nein

☒ ja, Angebote sind möglich

☐ nur für ein Los

☒ für eine maximale Anzahl an Losen: siehe Bekanntmachung oder Aufforderung zur Interessensbestätigung

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

5 Nebenangebote

5.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen EU gilt nicht.

5.2 ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen EU) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -

☐ für die gesamte Leistung

☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:

☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

☐ unter folgenden weiteren Bedingungen:

☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

6 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

☐ Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.

☒ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

7 Zugelassene Angebotsabgabe

☒ elektronisch in Textform.

☐ elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.

☐ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.

☐ schriftlich.

Bei **elektronischer Angebotsübermittlung** in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Bei **schriftlicher Angebotsabgabe** ist das beigelegte Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

☐ siehe Briefkopf

☐ Stelle:

8 Behörde, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer (§ 156 GWB):

Name [Vergabekammer Westfalen](#)

Anschrift [Geschäftsstelle der Vergabekammer, Albrecht-Thaer-Str. 9, 48147 Münster](#)

Tel. [+49 2514112735](#)

Fax [+49 25141182735](#)

E-Mail claudia.wienstroer@brms.nrw.de

9 Weitere Angaben**Sonstiges**

[Bieter, welche sich die Vergabeunterlagen ohne Registrierung vom Vergabeportal \[www.vergabe-westfalen.de\]\(http://www.vergabe-westfalen.de\) aus dem Internet herunterladen, erhalten technisch bedingt keine E-Mail](#)

[Benachrichtigung über neue Nachrichten der Vergabestelle \(z.B. Aktualisierung der Vergabeunterlagen\). Insofern wird allen Teilnehmern am Verfahren geraten, sich beim vorgenannten Vergabeportal mit Angabe einer aktuell gültigen e-mail Adresse zu registrieren. Sämtliche Vergabeunterlagen sind vor Abgabe des Teilnahmeantrags zwingend über das Vergabeportal herunterzuladen.](#)

[Die Weitergabe der Ausschreibungsunterlagen an Dritte sowie die gewerbliche Nutzung der Ausschreibungsunterlagen außerhalb dieses Verfahrens sind nicht gestattet. Die Angebotsunterlagen sind an den dazu vorgesehenen Stellen durch die jeweils entsprechend bevollmächtigte Person zu unterzeichnen und als eingescannte Datei \(im pdf-Format\) hochzuladen. Der/Die Bewerber\(in\) / der/](#)

die Bevollmächtigte der Bewerbungsgemeinschaft bestätigt durch seine Unterschrift die Richtigkeit aller Angaben im Teilnahmeantrag. Bei fremdsprachigen Dokumenten ist zusätzlich eine beglaubigte Übersetzung in die Verfahrenssprache (deutsch) beizufügen. Der/Die Auftraggeber(in) behält sich vor, den Zuschlag auf das Erstangebot zu erteilen. Auskünfte über die Teilnahmeunterlagen sind spätestens 7 Kalendertage vor dem Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge ausschließlich über die Kommunikationsfunktion des Vergabeportals zu beantragen.

Es wird darauf hingewiesen, dass zur ordnungsgemäßen Durchführung des Vergabeverfahrens im Sinne der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) bieterbezogen unternehmens- und personenbezogene Daten sowohl durch das unter Ziff. I dieser Bekanntmachung angeführte verfahrensbetreuende Büro als auch den dort genannten öffentlichen Auftraggeber erhoben, gespeichert und verarbeitet werden, um den vergaberechtlichen Vorgaben zur Bewerber- und Bieterbeteiligung und -information sowie Wertung etc. nachzukommen. Diese Daten werden während der Dauer der Verfahrensdurchführung sowie der für die Vergabe- und Vertragsakten bestehenden gesetzlichen Aufbewahrungsfristen verarbeitet und gespeichert. Der Erhebung, Verarbeitung und Speicherung dieser Daten kann widersprochen werden. Dies führt jedoch dazu, dass eine Einhaltung der vergaberechtlichen Verpflichtungen, u.a. im Hinblick auf Information während des Verfahrens nicht mehr sichergestellt werden kann und damit die Beteiligung und Wertbarkeit infrage gestellt wird. Es besteht nach den Bestimmungen der DSGVO ein Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Widerspruch und auf Datenübertragbarkeit gegenüber dem betreuenden Büro und dem öffentlichen Auftraggeber, ebenso ein Beschwerderecht gegenüber der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Die durch den Bieter in seinem Angebotsunterlagen aufgeführten Zahlungsbedingungen werden nicht Vertragsgrundlage.